



Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

An die
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-11.000/0023-I/PR3/2016
DVR:0000175

Wien, am 6. September 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Dipl.-Ing. Deimek und weitere Abgeordnete haben am 6. Juli 2016 unter der **Nr. 9768/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Subventionen an den umstrittenen Verkehrsclub Österreich und deren Evaluierung gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 5:

- *Hat der Verkehrsclub Österreich aus dem Bundesministerium in den vergangenen drei Jahren Subventionen bzw. Aufträge erhalten?*
- *Wenn ja, in welchem finanziellen Gesamtumfang jeweils und für welche Zwecke?*
- *Wurden die gegenständlichen Leistungen einer Evaluierung unterzogen?*
- *Wenn ja, nach welchen Kriterien und Maßgaben war diese ausgestaltet, durch welche Stelle wurde diese durchgeführt und wie lautet das Ergebnis?*
- *Wenn nein, wie lässt sich derart fahrlässiger Umgang mit Steuergeld rechtfertigen?*

Im Zeitraum 7.7.2013 bis 6.7.2016 wurden seitens des bmvit nachstehende Projekte gefördert:

Auftragsinhalt	Kosten
VCÖ-Mobilitätspreis 2013 "Mobilität 2025+"	€ 20.000,--
VCÖ Beschäftigungseffekte nachhaltige Mobilität	€ 13.200,--
VCÖ-Bahntest 2013	€ 18.000,--
VCÖ-Projekt: „Lebensraum Stadt“	€ 13.000,--

VCÖ-Mobilitätspreis 2014 „unterwegs sein“	€ 35.000,--
VCÖ-Bahntest 2014	€ 18.000,--
VCÖ-Fahrradumfrage 2014	€ 12.000,--
VCÖ-Mobilitätspreis 2015 „Mobilitätswandel“	€ 35.000,--
VCÖ-Bahntest 2015	€ 18.000,--
VCÖ-Radfahrerumfrage 2015	€ 6.000,--
VCÖ-Projekt „Multimodale Mobilität erfolgreich umsetzen“	€13.000,--
Arbeiten zum Thema verkehrssparende Siedlungsentwicklung	€ 2.400,--
25. VCÖ-Mobilitätspreis 2016 "Stadt.Region.Mobil"	€ 17.500,--
VCÖ-Radfahrerumfrage 2016	€ 9.600,--
VCÖ-Publikation "Mobilität der Städte der Zukunft"	€ 12.000,--
VCÖ-Bahntest 2016	€ 19.200,--

Die Erbringung der jeweiligen Leistungen wurde entsprechend den gesetzlichen bzw. vertraglichen Grundlagen geprüft.

Zu den Fragen 6 und 7:

- *Sind weitere Subventionen für bzw. Aufträge an den VCÖ geplant?*
- *Wenn ja, in welcher Höhe und für welche Projekte und wie lässt sich diese Höhe objektivierbar rechtfertigen?*

Subventionen sind antragsabhängig, darüber hinaus liegen konkrete Planungen zu Auftragsvergaben nicht vor.

Mag. Jörg Leichtfried

